

5. Verdichtete Jahresrechnung der öffentlich-rechtlichen Anstalt Universitätsspital Basel

5.1 Bilanz der öffentlich-rechtlichen Anstalt Universitätsspital Basel

	Ref.	Geschäftsjahr 31.12.2017 in TCHF	Vorjahr 31.12.2016 in TCHF	Abweichung zu Vorjahr in TCHF	Abweichung zu Vorjahr in %
Flüssige Mittel	S1	72'851	66'900	5'951	8.9%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					
Dritte	S2	201'445	212'652	-11'207	-5.3%
Nahestehende	S3	23'439	21'577	1'862	8.6%
Wertberichtigungen Forderungen (Delkredere)	S4	-3'628	-4'336	708	-16.3%
		221'256	229'893	-8'637	-3.8%
Übrige kurzfristige Forderungen					
Dritte	S5	4'278	6'614	-2'336	-35.3%
Nahestehende	S6	707	1'281	-574	-44.8%
		4'985	7'895	-2'910	-36.9%
Warenvorräte					
Bruttobestand Warenvorräte	S7	21'637	23'978	-2'341	-9.8%
Wertberichtigungen Warenvorräte	S8	-1'998	-2'060	62	-3.0%
		19'639	21'918	-2'279	-10.4%
Aktive Rechnungsabgrenzung	S9	54'420	51'998	2'422	4.7%
Total Umlaufvermögen		373'151	378'604	-5'453	-1.4%
Sachanlagen					
Einrichtungen und Mobilien	S10	37'770	40'767	-2'997	-7.4%
Medizintechnik	S11	77'681	83'804	-6'123	-7.3%
IT-Infrastruktur	S12	8'079	6'686	1'393	20.8%
Übrige Sachanlagen	S13	383	459	-76	-16.6%
Anlagen im Bau und Vorauszahlungen	S14	25'328	15'010	10'318	68.7%
		149'241	146'726	2'515	1.7%
Beteiligungen und Finanzanlagen					
Beteiligungen	S15	14'600	14'600	-	
Übrige Darlehen an Tochtergesellschaften	S16	274'467	227'396	47'071	20.7%
Übrige Finanzanlagen	S17	50'016	77'140	-27'124	-35.2%
		339'083	319'136	19'947	6.3%
Immaterielle Anlagen	S18	7'854	7'810	44	0.6%
Total Anlagevermögen		496'178	473'672	22'506	4.8%
TOTAL AKTIVEN		869'329	852'276	17'053	2.0%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
Dritte	S19	41'707	33'251	8'456	25.4%
Nahestehende	S20	3'725	6'776	-3'051	-45.0%
		45'432	40'027	5'405	13.5%
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	S21	22'290	21'654	636	2.9%
Passive Rechnungsabgrenzung	S22	49'583	44'121	5'462	12.4%
Total kurzfristiges Fremdkapital		117'305	105'802	11'503	10.9%
Langfristige Verbindlichkeiten	S23	50'000	50'000	-	
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	S24	147'414	140'017	7'397	5.3%
Rückstellungen	S25	6'896	13'142	-6'246	-47.5%
Total langfristiges Fremdkapital		204'310	203'159	1'151	0.6%
Total Eigenkapital		547'714	543'315	4'399	0.8%
TOTAL PASSIVEN		869'329	852'276	17'053	2.0%

5.2 Erfolgsrechnung der öffentlich-rechtlichen Anstalt Universitätsspital Basel

	Ref.	Geschäftsjahr 2017 in TCHF	Vorjahr 2016 in TCHF	Abweichung zu Vorjahr in TCHF	Abweichung zu Vorjahr in %
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen					
Bruttoerlös stationär	T1	593'964	585'952	8'012	1.4%
Bruttoerlös ambulant	T2	250'656	239'501	11'155	4.7%
Bruttoerlös übrige Erträge	T3	202'170	206'774	-4'604	-2.2%
Erlösminderungen	T4	-1'609	1'686	-3'295	-195.4%
		1'045'181	1'033'913	11'268	1.1%
Andere betriebliche Erträge	T5	30'323	28'087	2'236	8.0%
Betrieblicher Ertrag		1'075'504	1'062'000	13'504	1.3%
Personalaufwand					
Löhne und Gehälter	T6	-518'946	-494'868	-24'078	4.9%
Sozialabgaben	T7	-127'231	-123'150	-4'081	3.3%
Arzthonorare	T8	-38'342	-41'976	3'634	-8.7%
Aus-, Weiter- und Fortbildung	T9	-3'850	-3'903	53	-1.4%
Übriger Personalaufwand	T10	-3'866	-3'362	-504	15.0%
		-692'235	-667'259	-24'976	3.7%
Medizinischer Bedarf	T11	-205'398	-199'229	-6'169	3.1%
Lebensmittelaufwand	T12	-10'378	-9'674	-704	7.3%
Haushaltaufwand	T13	-14'498	-14'284	-214	1.5%
Unterhalt und Reparaturen	T14	-19'047	-18'150	-897	4.9%
Anlagennutzung	T15	-13'331	-8'963	-4'368	48.7%
Mietaufwand	T16	-25'100	-30'265	5'165	-17.1%
Energie, Gas, Wasser, Entsorgung	T17	-9'555	-9'281	-274	3.0%
Büro- und Verwaltungsaufwand	T18	-13'080	-24'911	11'831	-47.5%
Informatikaufwand	T19	-14'574	-13'654	-920	6.7%
Übriger patientenbezogener Aufwand	T20	-2'746	-2'723	-23	0.8%
Versicherungen	T21	-2'220	-2'256	36	-1.6%
Übriger Betriebsaufwand	T22	-5'967	-9'706	3'739	-38.5%
Äufnung Fondskapitalien	T23	-10'039	-5'160	-4'879	94.6%
		-345'933	-348'256	2'323	-0.7%
EBITDA – Erfolg vor Abschreibungen und Zinsen		37'336	46'485	-9'149	-19.7%
Abschreibungen auf Sachanlagen	T24	-29'730	-29'737	7	0.0%
Abschreibungen auf immateriellen Werten	T25	-4'154	-3'277	-877	26.8%
		-33'884	-33'014	-870	2.6%
EBIT – Erfolg vor Zinsen		3'452	13'471	-10'019	-74.4%
Finanzertrag	T26	1'803	1'517	286	18.9%
Finanzaufwand	T27	-856	-1'196	340	-28.4%
		947	321	626	195.0%
(+) Gewinn/(-) Verlust		4'399	13'792	-9'393	-68.1%

5.3 Eigenkapitalnachweis der öffentlich-rechtlichen Anstalt Universitätsspital Basel

Eigenkapitalnachweis	Dotationskapital in TCHF	Kapitalreserven in TCHF	Gewinnreserven in TCHF	Total inkl. Minderheiten in TCHF
Eigenkapital per 1.1.2016	489'167	-	40'356	529'523
Kapitalerhöhung (+)	-	-	-	-
Kapitalherabsetzung (-)	-	-	-	-
Jahreserfolg (±)	-	-	13'792	13'792
Dividenden (-)	-	-	-	-
Eigenkapital per 31.12.2016	489'167	-	54'148	543'315
Kapitalerhöhung (+)	-	-	-	-
Kapitalherabsetzung (-)	-	-	-	-
Jahreserfolg (±)	-	-	4'399	4'399
Dividenden (-)	-	-	-	-
Eigenkapital per 31.12.2017	489'167	-	58'547	547'714

5.4 Anhang zur verdichteten Jahresrechnung der öffentlich-rechtlichen Anstalt Universitätsspital Basel

5.4.1 Grundlagen der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung der Jahresrechnung der öffentlich-rechtlichen Anstalt Universitätsspital Basel erfolgt in Übereinstimmung mit den Richtlinien der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und den Bestimmungen des schweizerischen Gesetzes. Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und wird unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt. Soweit nichts anderes vermerkt ist, werden alle Beträge in Tausend Schweizer Franken (TCHF) ausgewiesen.

Die Bewertungsgrundlagen entsprechen jenen der Konzernrechnung und somit Swiss GAAP FER. Für die Bewertungsgrundsätze der einzelnen Bilanzpositionen verweisen wir auf Kapitel 4.5.5 «Bewertungsgrundsätze». Die Erfolgsrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren dargestellt. Die wesentlichen Positionen der Jahresrechnung der öffentlich-rechtlichen Anstalt Universitätsspital Basel werden im Kapitel 4.5.6 «Erläuterungen zur Konzernbilanz» und im Kapitel 4.5.7 «Erläuterungen zur Konzernerfolgsrechnung» in der Konzernrechnung dargestellt.

Die Jahresrechnung wurde aufgrund der Überschneidungen mit der Konzernrechnung, wie Sie in den vorangegangenen Seiten dargestellt ist, im Bereich des Anhangs verdichtet resp. verkürzt. Die vollständige Jahresrechnung wurde erstellt, der Revisionsstelle zur Prüfung vorgelegt und von dieser testiert. (vgl. Kapitel 5.6 «Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers zur verdichteten Jahresrechnung der öffentlich-rechtlichen Anstalt Universitätsspital Basel»).

5.4.2 Erläuterungen zur Bilanz

Per 1.1.2014 hat das USB seine Liegenschaften zu Buchwerten an seine Tochtergesellschaft Healthcare Infra AG, Basel, übertragen und im Gegenzug unter den Finanzanlagen eine langfristige Forderung aktiviert. Per Bilanzstichtag beträgt die Forderung CHF 260.5 Mio. (Vorjahr CHF 213.4 Mio.).

Des Weiteren beinhalten die Finanzanlagen Beteiligungen gegenüber unseren Tochtergesellschaften, deren Nettobuchwerte CHF 14.6 Mio. betragen. Im Zusammenhang mit dem Aufbau der Betreibergesellschaft des Radio-onkologie-Zentrums in Lörrach (MVZ) wurden vom USB Darlehen von gesamthaft CHF 10.5 Mio. (Vorjahr CHF 10.5 Mio.) gewährt. Auf diesen Darlehen wurde ein Rangrücktritt erteilt und eine Wertberichtigung über CHF 7.8 Mio. (Vorjahr CHF 7.8 Mio.) vorgenommen.

Die deutliche Zunahme bei den Anlagen im Bau ist vorwiegend auf die zweite Bauetappe des Operationstrakts Ost (Sanierung) sowie die Planungsphase des Neubaus Klinikum 2 zurückzuführen.

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten von CHF 50.0 Mio. bestehen gegenüber dem Kanton Basel-Stadt (Laufzeit 20 Jahre; Zinsbelastung 0.595% p.a.).

Die folgende Tabelle zeigt die Beteiligungen des USB:

Konsolidierungskreis	Sitz	Buchwert		Beteiligungsquote		Gesellschaftskapital	
		31.12.2017 in TCHF	Vorjahr in TCHF	2017 in %	Vorjahr in %	2017 in TCHF	Vorjahr in TCHF
Healthcare Infra AG	Basel	1'000	1'000	100.0%	100.0%	1'000	1'000
Rhenus Infra AG	Basel	100	100	100.0%	100.0%	100	100
Rhenus Ergotherapie GmbH	Lörrach	–	–	100.0%	100.0%	30	30
Numeraria AG	Basel	13'200	13'200	100.0%	100.0%	100	100
MIAC AG	Basel	300	300	60.0%	60.0%	500	500
Total Beteiligungen		14'600	14'600			1'730	1'730

5.4.3 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Die Position «Mietaufwand» beinhaltet neben dem Baurechtszins die Mieten für sämtliche betriebsnotwendigen Immobilien, gemietet von der Tochtergesellschaft Healthcare Infra AG, Basel.

Weitere Ausführungen zu wesentlichen Erfolgsrechnungspositionen sind im Kapitel 4.5.7 «Erläuterungen zur Konzernenerfolgsrechnung» dargelegt.

5.4.4 Eventualverbindlichkeiten

Es bestehen keine Eventualverbindlichkeiten.

5.4.5 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es bestehen keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die Einfluss auf die Buchwerte der ausgewiesenen Aktiven oder Verbindlichkeiten haben oder an dieser Stelle offengelegt werden müssen.

5.5 Antrag auf Gewinnverwendung der öffentlich-rechtlichen Anstalt Universitätsspital Basel

Der Verwaltungsrat beantragt dem Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt die vorstehende Verwendung des Bilanzgewinnes. Der Bilanzgewinn von insgesamt TCHF 4'399 wird der Gewinnreserve zugewiesen.

	2017 in TCHF	2016 in TCHF	Abweichung zu Vorjahr in TCHF	Abweichung zu Vorjahr in %
Gewinnvortrag per 1. Januar	–	–	–	–
Jahresgewinn	4'399	13'792	–9'393	–68.1%
Bilanzgewinn per 31. Dezember	4'399	13'792	–9'393	–68.1%
Zuweisung an die Gewinnreserven	–4'399	–13'792	9'393	–68.1%
Ausschüttung an den Eigner	–	–	–	–
Gewinnvortrag per 31. Dezember	–	–	–	–

5.6 Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers zur verdichteten Jahresrechnung der öffentlich-rechtlichen Anstalt Universitätsspital Basel



Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers an den Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt zur verdichteten Jahresrechnung der öffentlich-rechtlichen Anstalt Universitätsspital Basel

Die beigelegte verdichtete Jahresrechnung – bestehend aus der Bilanz, die Erfolgsrechnung, den Eigenkapitalnachweis für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr sowie den damit zusammenhängenden Angaben und dem verkürzten Anhang – ist abgeleitet von der geprüften Jahresrechnung der öffentlich-rechtlichen Anstalt Universitätsspital Basel für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr. Wir haben in unserem Bericht vom 21. März 2018 ein nicht modifiziertes Prüfungsurteil zu jener Jahresrechnung abgegeben.

Die verdichtete Jahresrechnung enthält nicht alle Abschlussangaben, die nach Swiss GAAP FER erforderlich sind. Daher ist das Lesen der verdichteten Jahresrechnung kein Ersatz für das Lesen der geprüften Jahresrechnung der öffentlich-rechtlichen Anstalt Universitätsspital Basel.

Verantwortung des Verwaltungsrates für die verdichtete Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer verdichteten Jahresrechnung der geprüften Jahresrechnung der öffentlich-rechtlichen Anstalt Universitätsspital Basel auf der in Angabe „5.4 Anhang zur verdichteten Jahresrechnung der öffentlich-rechtlichen Anstalt Universitätsspital Basel“ beschriebenen Grundlage.

Verantwortung des unabhängigen Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfungshandlungen, die in Übereinstimmung mit dem Schweizer Prüfungsstandard (PS) 810 „Auftrag zur Erteilung eines Vermerks zu einem verdichteten Abschluss“ durchgeführt wurden, ein Prüfungsurteil zu der verdichteten Jahresrechnung abzugeben.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung steht die verdichtete Jahresrechnung, die von der geprüften Jahresrechnung der öffentlich-rechtlichen Anstalt Universitätsspital Basel für das am 31. Dezember 2017 endende Geschäftsjahr abgeleitet ist, auf der in Angabe „5.4 Anhang zur verdichteten Jahresrechnung der öffentlich-rechtlichen Anstalt Universitätsspital Basel“ beschriebenen Grundlage in allen wesentlichen Belangen mit jener Jahresrechnung in Einklang.



PricewaterhouseCoopers AG

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'G. Siegrist'.

Gerhard Siegrist
Revisionsexperte
Leitender Revisor

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'J. Valot'.

Jérémie Valot
Revisionsexperte

Basel, 21. März 2018

Beilagen:

- Verdichtete Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes